

UPDATE EU-RICHTLINIE



Wichtige Information zur Tachographenpflicht ab 01.07.2026

Sehr geehrter Geschäftspartner,

ab dem 1. Juli 2026 tritt eine neue gesetzliche Regelung in Kraft, die viele gewerblich genutzte Fahrzeuge betrifft. Gemäß der EU-Verordnung (EG) Nr. 561/2006 müssen künftig alle Fahrzeuge mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 2,5 Tonnen (inklusive Anhänger), die im grenzüberschreitenden Güterverkehr oder bei Kabotagefahrten eingesetzt werden, mit einem intelligenten Tachographen der zweiten Generation (Smart Tacho 2) ausgestattet sein. Damit unterliegen diese Fahrzeuge künftig vollständig den gesetzlichen Vorschriften zu Lenk- und Ruhezeiten sowie entsprechenden Kontrollen. Die Regelung stellt insbesondere im internationalen und zeitkritischen Verkehr eine wesentliche Veränderung der bisherigen operativen Abläufe dar.

Überblick: [Gesetzliche Lenk- und Ruhezeiten](#)

Auswirkungen auf den Transportmarkt

Durch die neue Regelung ist davon auszugehen, dass sich die Rahmenbedingungen im Transportmarkt spürbar verändern:

- Reduzierte Fahrzeugverfügbarkeit durch strengere gesetzliche Vorgaben
- Eingeschränkte operative Flexibilität im 3,5t-Segment
- Verlängerte Laufzeiten durch konsequente Einhaltung von Lenk- und Ruhezeiten
- Höherer Planungs- und Dispositionsaufwand
- Potenzielle Verlagerung von Transportvolumina auf andere Fahrzeugklassen

Insbesondere im Fernverkehr können sich dadurch Transportabläufe verändern, die bisher kurzfristig und flexibel realisiert werden konnten.

Preis- und Planungssituation

Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch nicht abschließend absehbar, wie sich diese Veränderungen konkret auf Kapazitäten und Preisgestaltung auswirken werden.

Es ist jedoch damit zu rechnen, dass es im Markt zu einer spürbaren Verknappung von Laderaum sowie zu veränderten Preisstrukturen kommen kann. Dadurch kann in einzelnen Fällen eine Anpassung der Transportkonditionen erforderlich werden.

Wir empfehlen daher, Transportaufträge künftig mit entsprechendem zeitlichen Vorlauf zu planen, um eine stabile Abwicklung sicherzustellen.

Ausblick

Die ersten Wochen nach Inkrafttreten der neuen Regelung werden voraussichtlich von einer gewissen Marktdynamik geprägt sein, in der sich Kapazitäten, Abläufe und Preisstrukturen zunächst neu sortieren müssen. In dieser Phase kann es zu kurzfristigen Schwankungen kommen.

Nach einer gewissen Anlaufzeit erwarten wir wieder stabilere Prozesse und verlässliche Preisstrukturen. Wir werden unsere Kalkulationen entsprechend laufend anpassen, um Ihnen anschließend wieder eine transparente Preisgestaltung anbieten zu können.

Freundliche Grüße

Ihr HTL Team